

Montag, 31. März 2014

Wo die „Banklady“-Bahnen fahren

Niedersachsen kann mit Drehorten auf und an ehemaligen Trassen der Deutschen Bundesbahn aufwarten

Salzgitter. Nicht nur Goslar und der Harz, auch Salzgitter kann mit Hollywood und Babelsberg aufwarten: Der am Donnerstag auch in Goslar angelaufene Kinofilm „Banklady“ – nach einer wahren Begebenheit – wurde in den Landkreisen Helmstedt und Wolfenbüttel sowie in Salzgitter gedreht.

Durch gute Kontakte mit Filmgesellschaften und Motiv-Agenturen stellt Jürgen Elsholz aus Salzgitter gewünschte Drehorte auf privater Eisenbahn-Infrastruktur (Nebenbahnen) zur Verfügung. Speziell für Filme mit Inhalt aus den Jahren 1890 bis 1970 – auf ehemaligen Trassen der Deutschen Bundesbahn sowie der Reichsbahn.

Aufwendige Filmszenen können, so Elsholz, natürlich nicht auf regelmäßig befahrenen Bahn-Strecken produziert werden: Die „Banklady“-Filmszenen auf dem Bahnübergang wurden auf der Warnetalbahn bei Werlaburgdorf in einer Aufbau- und Produktionszeit von rund 24 Stunden abgedreht. Film-Produktionen wie „Jahrestage“ von Margarethe von Trotta wurden bereits auf der Warnetalbahn in Niedersachsen gedreht.

Die „Banklady“ erzählt eine Geschichte nach einer wahren Begebenheit. „Vorbild“ ist die erste Bankräuberin Deutschlands, Gisela



Die Straßenszene stammt aus den Dreharbeiten zur „Banklady“ in Niedersachsen und zeigt eine der berühmten Ford-„Badewannen“ (hinten).
Foto: Jürgen Elsholz

Werler. Die junge Frau aus einfachen Verhältnissen träumt von Capri in der Abendsonne. Die Schauspieler bieten laut Internet-Filmkritik eine glaubwürdige und brillante Performance zwischen Action, Love-Story und Banditen-Thriller.

Der Film wird im Cineplex in Goslar und im Multiplex Filmtheater von Salzgitter-Lebenstedt gezeigt. Außerdem steht jetzt der Termin für die einmaligen – und in der Form nicht wiederkehrenden – Regionalbahnfahrten zwischen Peine,

Lengede/Broistedt und Salzgitter-Bad sowie Salzgitter-Bad und Börsum fest.

Die angebotene Sonderfahrt findet unter dem Namen „Stahlstadt-express“ am 25. Mai quer durch die Region 38 statt.

red